

Verein zur Förderung der Treverer-Schule Trier e.V.

Trevererstr. 42
54295 Trier

Vereinsatzung

§ 1 Name und Sitz

1. Der Verein führt den Namen „Verein zur Förderung der Treverer-Schule Trier“.
2. Der Sitz des Vereins ist Trier.
3. Der Verein ist in das Vereinsregister eingetragen.
4. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 Zweck und Aufgabe

1. Zweck des Vereins ist es, die Treverer-Schule Trier und ihre Schülerinnen und Schüler in allen Belangen zu fördern und zu unterstützen.
2. Der Verein will in geeigneter Weise für ein besseres Verständnis der Öffentlichkeit gegenüber den besonderen Problemen der Schülerinnen und Schüler der Treverer-Schule werben.

§ 3 Gemeinnützigkeit

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
2. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
3. Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
4. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

§ 4 Mittel

1. Die Mittel zur Erfüllung seiner Aufgaben erhält der Verein durch
 - Mitgliedsbeiträge
 - Geld- und Sachspenden
 - öffentliche Mittel
 - Einnahmen aus Sammlungen und Werbeaktionen
 - sonstige Zuwendungen
2. In Härtefällen kann der Vorstand von der Leistung des Mitgliedsbeitrages ganz oder teilweise befreien.

§ 5 Mitgliedschaft

1. Mitglieder können natürliche und juristische Personen werden.

2. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Beitrittserklärung oder durch Online-Formular. Sie erlischt
 - durch Austritt, der nur am Schluss des Geschäftsjahres zulässig ist;
 - durch Ausschluss durch den Vorstand, gegen dessen Beschluss binnen einer Woche nach Zustellung Einspruch erhoben werden kann; über den Einspruch entscheidet die Mitgliederversammlung,
 - durch Tod.

§ 6 Organe

Organe des Vereins sind

- die Mitgliederversammlung
- der Vorstand

§ 7 Mitgliederversammlung

1. Die Mitgliederversammlung wird vom Vorstand nach Bedarf – mindestens aber jedes zweite Jahr – einberufen oder wenn ein Drittel der Mitglieder die Einberufung durch Schreiben an den Vorstand verlangt.
2. Der Vorsitzende lädt schriftlich (Post, E-Mail, Fax) unter Mitteilung der Tagesordnung mit einer Frist von mindestens zwei Wochen zur Mitgliederversammlung ein.
3. Die Beschlüsse werden in einem Protokoll niedergelegt, das vom Vorsitzenden und einem weiteren Vorstandsmitglied zu unterzeichnen ist.
4. Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder.
5. Zu den Aufgaben der Mitgliederversammlung gehören insbesondere
 - die Wahl des Vorstandes
 - die Wahl der Rechnungsprüfer
 - die Entlastung des Vorstandes
 - die Änderung der Satzung
 - die Änderung des Mitgliedsbeitrages
 - die Auflösung des Vereins
6. Bei der Wahl des Vorstandes sind die Kandidaten gewählt, die die meisten Stimmen auf sich vereinigen. Die Beschlüsse der Mitgliederversammlung bedürfen der einfachen Mehrheit der erschienenen Mitglieder, Satzungsänderungen können nur mit Zweidrittelmehrheit der erschienenen Mitglieder, die Auflösung des Vereins kann nur mit Dreiviertelmehrheit der erschienenen Mitglieder beschlossen werden.
7. Auch ohne Versammlung der Mitglieder ist ein Beschluss gültig, wenn die Mehrheit der Mitglieder ihre Zustimmung zu dem Beschluss schriftlich erklärt.

§ 8 Vorstand

1. Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem Schriftführer, dem Kassierer und bis zu vier Beisitzern.
2. Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für 2 Jahre gewählt. Wiederwahl ist zulässig. Die Mitgliederversammlung wählt zunächst den Vorsitzenden und dann die übrigen Vorstandsmitglieder

3. Vorstand im Sinne des § 26 BGB ist der Vorsitzende, der Schriftführer und der Kassierer. Je zwei von ihnen sind gemeinsam zur Vertretung des Vereins berechtigt.
4. Bei Ausfall eines Vorstandsmitgliedes ist der Vorstand berechtigt, für die Zeit bis zur nächsten Mitgliederversammlung ein neues Vorstandsmitglied zu berufen.
5. Der Vorstand kann zur Erfüllung seiner Aufgaben einen Beirat und Ausschüsse berufen.
6. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der Mitglieder. Die Beschlüsse werden in einem Protokoll niedergelegt. Dieses ist vom Leiter der Vorstandssitzung und vom Protokollführer zu unterschreiben.

§ 9 Geschäftsstelle

Zur Durchführung seiner Aufgaben kann der Verein eine Geschäftsstelle einrichten.

§ 10 Vereinsvermögen

Im Falle der Auflösung des Vereins geht das Vermögen an die Treverer-Schule Trier über, die es zeitnah für Zwecke verwenden muss, die den Zielen des Fördervereins der Treverer-Schule entsprechen.

§ 11 Auflösung

1. Die Mitgliederversammlung kann mit einer Dreiviertelmehrheit die Auflösung des Vereins beschließen. Die Versammlung bestimmt hierzu einen Liquidator.
2. Satzungsänderungen können mit einer Zweidrittelmehrheit durch die Mitgliederversammlung herbeigeführt werden.

Die vorstehende Satzung wurde durch die Mitgliederversammlung (MGV) am 3. Dezember 2002 in Trier angenommen und auf den MGV am 24.02.2005 sowie am 15.03.2007 geändert.